

Brainstorm

Die wertvollsten Schweizer Marken 2016

Sie können sich eine Brainstory merken, indem Sie einfach ein Bild nach dem anderen in eine Geschichte einbinden und sich dann an den Ablauf der Geschichte erinnern. Wenn die Brainstory aber sehr lange und ausführlich ist, besteht die Gefahr, dass Ihre Geschichte plötzlich durcheinander gerät und Sie die Begriffe vergessen.

Besser funktioniert es, wenn Sie Ihre Brainstory mit einer logischen Grundstruktur verbinden. Dabei verknüpfen Sie in Gedanken die Punkte einer logischen Struktur mit den zu lernenden Bildern. Eine einfache und sehr effiziente Merkstruktur ist der Ablauf Ihres Arbeitstages.

Beginnen Sie mit dem ersten Merkpunkt (1) dem **Aufstehen aus dem Bett**, dann (2) das **Duschen im Bad**, (3) das **Frühstücken in der Küche**, (4) dem **Reisen auf Ihrem Arbeitsweg**, (5) das **Eintreffen an Ihrem Arbeitsort** und (6) der **Kaffeepause im Pausenraum**. Diese Merkstruktur können Sie beliebig erweitern, zum Beispiel auf 10 oder mehr Merkpunkte.

Die Brainstory



1. Sie steigen am Morgen aus Ihrem Bett, haben einen steifen Hals und stellen fest, dass Ihr Kissen aus einer Packung **Nescafé** besteht.



2. Auf Ihrem Duschkabinenrand hat ein Vogel ein **Nest** gebaut. Es ist **leer**.



3. In Ihrem Müsli finden Sie eine **Rolex**uhr.



4. Auf dem Weg zur Arbeit fliegt die **SWISS** vorbei und ein **Combi** bremsst vor Ihnen.



5. In Ihrem Büro angekommen sehen Sie auf Ihrem Schreibtisch **a Bebe** (ein Baby).



6. **UBS!!** In der Pause ist Ihnen Ihre Tasse umgefallen und der Kaffee ergiesst sich über den ganzen Tisch.

Auflösung: 1. Rang Nescafé
2. Rang Nestlé
3. Rang Rolex

4. Rang Swisscom
5. Rang ABB
6. Rang UBS